

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **7/8 (1886)**

Heft 16

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selbau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer, Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Stras-
burg i. E., London, Paris.

Bd VII.

ZURICH, den 17. April 1886.

Nº 16.



Künstlicher Feuer-Cement

Der beste, billigste u. praktischste feuerfeste Mörtel, von höchster

Fabrik-Marke.
Feuerbeständigkeit für Oefen- und Feuerungsanlagen aller Art, sowie zum Repariren ausgebrannter Feuerungen, (M5327Z)

feuerfeste Quarz- und Chamottesteine
in bewährter vorzüglichster Qualität.

Feuer-Kitt,
das zuverlässigste Mittel, um Sprünge an Retorten, Oefen, Heizungscanälen etc. etc. sofort zu verschliessen, sowie zum Verdichten von Retortenköpfen, Steig-, Gebläse- und Heissluftleitungsröhren u. s. w. empfiehlt die Fabrik feuerfester Producte von

Heinrich Bender & Co.,
Worms a. Rh.
Prospecte, sowie Atteste erster Firmen stehen zu Diensten.
■ Vertreter werden gesucht! ■

A. GIESKER, Ingenieur
Enge-Zürich

❖ **Diplom 1883** ❖
für ein eigenes
gut constr. Heizsystem
und für die Erfindung eines
zweckentsprechenden
Isolirteppichs für Bauzwecke.

Ventilationsanlagen
für Versammlungslokale,
Hospitäler, Schulen, Restaurants,
Bureaux, Fabriken etc.

Heizeinrichtungen
mittels
Ventilationsöfen bester Construction
mit Blech-, Kachel- oder
Marmor-Mantel.

Cheminées
mit Luftheizung.

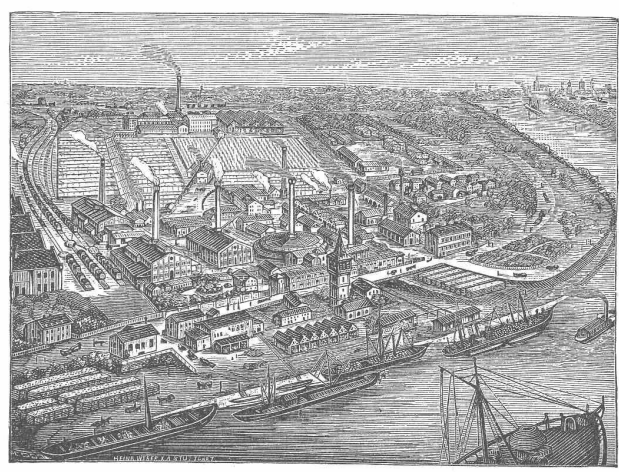
Kochherde, Waschkessel
und (M 5293 Z)
Badeinrichtungen
für Private, Anstalten & Hôtels.

Eigene Werkstätte.

Rudolf Mosse

Alleinige Inseratenannahme
für Schweiz. Bauzeitung.

Die Portland-Cement-Fabrik



Dyckerhoff & Söhne
in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — Produktionsfähigkeit der Fabrik: 400 000 Fässer pro Jahr. — Niederlagen an allen bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille
Breslau 1869. Ausgezeichnete Leistung **Wien 1873.**
Kassel 1870.
Goldene Medaille
Offenbach a. M. 1879.
Goldene Medaille
Arnheim (Holland) 1879.
(M-455-Z)

Goldene Staatsmedaille. **Düsseldorf 1880.**

C. Schlickeysen,
Berlin S. O., Wassergasse 18
älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaren- und Mörtelfabrikation



empfehlen ihre

Pressen für
Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für
Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Betonbereitung.

(M 500/12 B)

T. SPONAGEL in ZÜRICH.

Specialgeschäft: Steingut-Röhren.
von 5-60 %m. lichte Weite.



(M 5241 Z)

Gesucht für eine grosse Maschinenfabrik Süddeutschlands ein tüchtiger
Dampfmaschinen-Constructeur.
Bei entsprechenden Leistungen wird dauernde Stellung bei gutem Gehalte zugesichert.
Offerten sub Chiffre L. 6441 an
R. Mosse, Stuttgart. (M 53/4 S)

Gesucht.
In gutem Zustand befindliche kleine
Wagonets und Schienen
von 40 bis 50cm Spurweite, Gef.
Offerten an (M 5500 Z)
A. Theile, Architecto-Entrepreneur,
Chauxdefonds.